

---

# KUNST HISTORISCHES MUSEUM WIEN

---

## CV Wiss. Mitarbeiter Kunsthistorisches Museum Wien

Name

**Univ.-Doz. Dr. Alfons Huber**

Jahrgang

1954

Schulen

Gymnasium, neusprachlicher Zweig

Studium

Hochschule f. Musik u. darstellende Kunst Wien:  
Kirchenmusik 1974-1976  
Akademie der bildenden Künste Wien:  
Konservierung und Technologie 1976-1981  
ebendort: Dissertationsstudium 2008-2012

Abschlussarbeiten

Diplomarbeit 1981: Frühtechnische Verfahren der Drahterzeugung.  
Habilitationsschrift 1996  
(„Sammel-Habil“: 23 Publikationen, 12 sonstige wiss. Arbeiten; 590 S.)  
Dissertation: „Ökosystem Museum“ 2012

Lehraufträge

Akademie der Bildenden Künste:  
Lehrtätigkeit seit 1996 (Habilitation),  
Lehrauftrag seit 2003

Wiss. Tätigkeiten,  
Fortbildungen

Forschungsprojekt Eureka U-1383 „Prevent“ („Das optimale Museumsfenster“, 1998)

## Restaurierungsprojekte

---

Orgelpositiv, Gottfried Sonnholz, Wien ca. 1730, SAM 760; Rekonstruktion der Balganlage und Stimmtonhöhe, Gehäuse und Beschläge (mit OBM Wolfgang Karner, Ina Hoheisel und Paul Wogg, 2014/15)

Hammerflügel Johann Schantz, Wien, ca. 1795, SAM 385; Restaurierung von Klimaschäden (Stimmstockriss, Resonanzbodenrisse), Wiedergewinnung der Spielbarkeit (mit Ina Hoheisel; 2009)

Automatenspinett, Samuel Bidermann, Augsburg ca. 1650, SAM 123; Gesamtrestaurierung, Wiedergewinnung der Funktionstüchtigkeit des Automatenantriebs, Rekonstruktion der originalen Oberfläche; Tonaufnahme für Audioguide (Diplomarbeit Marianne Siegl, 2008)

Orgelklavier, Franz X. Christoph, Wien ca. 1785, SAM 625; Rekonstruktion des 1870 ersetzten Resonanzbodens und der Dämpfung, Wiedergewinnung der Spielbarkeit, Rekonstruktion der originalen Stimmung (mit Albrecht Czernin, Klavierteil und OBM Wolfgang Karner, Orgel; CD-Aufnahme mit Thomas Schmögner; 2004/05)

Hammerklavier Anton Walter, Wien ca. 1785, SAM 454; Gesamtrestaurierung (mit Corinna Weinheimer und Nobuo Yamamoto, 1990)

## Publikationen

---

Die Neue Burg in Wien – Überlegungen zur Neupositionierung einer unvollendeten Repräsentationsarchitektur, in: Schweighofer, Handstanger, Hoffmann, Kummer, Primosch, Schebeck, Withalm (Hrsg.), Glanz und Elend der Rechtsinformatik (Festschrift Friedrich Lachmayer), Bern 2014, 1239-1258.

„Warme Wände“ oder „warme Luft“? Systemimmanente Tendenzen im Raumklimaverhalten bei unterschiedlichen Heizsystemen in Abhängigkeit vom Nutzerverhalten – ein Praxisvergleich. In: Die Temperierung. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege Nr. 8, München 2014, 61-74.

The “Rosetta-Stone” and other measuring gauges for music wire from 19th-century Vienna. in: The Galpin Society Journal 67/2014, 59-65

[mit Azra Korjenic und Thomas Bednar]: Kastenfenster-Optimierung im historischen Bestand. In: Bauphysik 35 (2013), Heft 2, 107-118.

Kontrollierter Luftwechsel – der Schlüssel für ein nachhaltiges Klimamangement, in: Technologische Studien des Kunsthistorischen Museums Bd. 6, Wien 2009, S. 10-45

Überlegungen zur schadenspräventiven Aufbewahrung von Objekten aus Holz und gemischten Materialien; in: Restauratorenblätter 29, hgg. von IIC Österreich (Redaktion Manfred Koller), Wien 2010, 19-35

Das optimale Museumsfenster. In: Henning Großes Schmidt, Wolfgang Kippes, Michael Kotterer (Hrsg.), Klima in Museen und historischen Gebäuden. Die Temperierung, heizen mit Sockelheizrohren an Gebäudehüllflächen. EU 1383 PREVENT, erschienen in der Wissenschaftlichen Reihe Schloß Schönbrunn, Wien 2004.

Problem-zone Window, in: Tim Padfield and Karen Borchersen (Hg.), Proceedings der Museums Microclimate-Conference Kopenhagen November 2007, p. 199-206.

„Iron scale or brass scale – when were these concepts first used? In: De Clavicordio VI. Proceedings of the 6th clavichord symposium, Magnano 2004, S. 11-28“Mozart’s Reiseclavier.“ In: De Clavicordio V (ed. Bernard Brauchli), Magnano 2002, S. 25-38

Was the „Viennese action“ originally a Stoßmechanik? In: The Galpin Society Journal LV, April 2002.

(Hg.) Das österreichische Cembalo. Verlag Schneider, Tutzing 2001

(mit Rudolf Hopfner) Instrumentenkundlicher Befund des Mozart-Flügels. In: Mozarts Hammerflügel. (Hg. Internationale Stiftung Mozarteum), Salzburg 2000, S. 146-159.

Hatte Mozarts Hammerflügel ursprünglich eine Stoßmechanik? In: Mozarts Hammerflügel. (Hg. Internationale Stiftung Mozarteum), Salzburg 2000, S. 187-199.

## Publikationen

---

- Vom Sinn und Unsinn des Restaurierens. Grundsätzliche Überlegungen zu einer reflektierten Restauriermethodik von Hammerklavieren. In: Restaurieren, Renovieren, Rekonstruieren - Methoden für Hammerklaviere (hsgg. Von P. Donhauser), Wien: Vom Pasqualatihaus 1997, 18-29.
- Die Verringerung von Klimaschwankungen durch bauliche und ausstellungstechnische Maßnahmen. In: Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung (9/1995) Heft 1. Worms: Werner 1995, 154-169.
- Beiträge zum Saitenklavierbau in Österreich. In: Musikgeschichte Österreichs (hsgg. Von R. Flotzinger und G. Gruber) Wien, Köln, Weimar: Böhlau 1995, 2. Bd. 65-67, 209-214, 335-336; 3. Bd. 85-90.
- Konstruktionsprinzipien im Clavichordbau. In: Musik muß man machen. Festschrift Joseph Mertin zum 90. Geb., hgg. von Michael Nagy, Schriftenreihe Vom Pasqualatihaus Bd. 9, Wien: Vom Pasqualatihaus, 1994.
- Klimaschwankungen und ihre Auswirkungen auf Kunst- und Kulturgut in öffentlichen Sammlungen. In: Neue Wege der Klimatisierung im Altbau. Linzer Werkstattgespräche Bd. 3. hrsg. vom Stadtmuseum Nordico und dem Linzer Planungsinstitut, Linz 1992, S. 65-97.
- Zur Klimasanierung der Sammlung alter Musikinstrumente des Kunsthistorischen Museums in Wien. In: Restauratorenblätter des IIC Österreich, hgg. von M. Koller und R. Prandtstetten, Wien: Mayer & Co 1992, S. 10-14.
- Baugrößen von Saitenklavieren im 15. Jahrhundert. In: Musik und Tanz zur Zeit Kaiser Maximilian I. Innsbrucker Beiträge zur Musikwissenschaft, Band 15, Hrsg. von Walter Salmen, Innsbruck: Helbling 1992, S. 153-175. (Vorabdruck in: Das Musikinstrument. 39. Jahrgg., Heft 2-3, Frankfurt: Bochinsky 1990, S. 174-186.)
- Der österreichische Klavierbau im 18. Jahrhundert, In: Die Klangwelt Mozarts. Katalog der gleichnamigen Ausstellung, hrsg. vom Kunsthistorischen Museum Wien, 28.4. - 9.2.1991, S. 47-72.
- Beethovens Erard-Flügel; Überlegungen zu seiner Restaurierung. In: Restauero. 96. Jahrgg., Heft 3, München: Callwey 1990, S. 181-188.
- Saitendrahtsysteme im Wiener Klavierbau zwischen 1780 und 1880. In: Das Musikinstrument. Frankfurt: Bochinsky 1988, Heft 9, S. 84-94.
- Reinigen, Regenerieren und Pflegen von alten Polituren und lackierten Oberflächen. In: Restauero. 94. Jahrgang, Heft 3, München: Callwey 1988, S. 184-194.
- Deckelstützen und Schalldeckel an Hammerklavieren. In: Studia Organologica. Festschrift J.H. Van der Meer, (hrsg. Von Friedemann Hellwig), Tutzing: Schneider 1987, S. 229-251.
- Mensurierung, Besaitung und Stimmtonhöhen bei Hammerklavieren des 18. Jhdts. Teil 1 und 2. In: Das Musikinstrument. Frankfurt: Bochinsky 1986, Heft 7, S. 58-62 und Heft 9, S. 25-29.
- Frühtechnische Verfahren der Drahterzeugung. In: Restauratorenblätter der Österreichischen Sektion des IIC, Band 8, Wien 1985/86, S. 57-67
- Neue Erkenntnisse bei der Restaurierung einer italienischen Orgel. In: Arbeitsblätter für Restauratoren. Heft 1 1983, Gruppe 13, Mainz: Verlag des Römisch-Germanischen Zentralmuseums 1983, S. 14-23.
- Ein neues fotografisches Verfahren zur Dokumentation der Verrippung von Saiteninstrumenten. In: Maltechnik/Restauero. Heft 1, München: Callwey 1982, S.46-49.